

## Strafvollzugsstatistik

Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt  
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte  
(Maßregelvollzug)



**2013/2014**

Erscheinungsfolge: unregelmäßig  
Erschienen am 26.06.2015  
Artikelnummer: 5243202149004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 75 4114

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt  
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte  
(Maßregelvollzug)

### 1 Geschäftsentwicklung

(Bestand am 1.1. und 31.12. des Berichtsjahres sowie Zu- und Abgänge im Berichtsjahr)

1.1 Geschäftsentwicklung seit 1987.....

1.2 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund  
strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2013.....

### 2 Aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte, jeweils zum 31. März

- 1970 bis 2014, jeweils zum Stichtag 31. März

- Stichtag 31. März 2014 nach Ländern, Alter und Geschlecht.....

## Begriffe

Die Maßregelvollzugsstatistik erstreckt sich auf die Personen, gegen die aufgrund einer Straftat strafrichterlich als Maßregel der Besserung und Sicherung Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus (gemäß § 63 StGB) oder in einer Entziehungsanstalt (gemäß § 64 StGB) angeordnet wurde. In die Erhebung sind auch Unterbringungen nach Bestimmungen wie etwa § 93a JGG, die auf die entsprechenden Vorschriften des StGB verweisen, mit einbezogen.

Die Unterbringung erfolgt in Anstalten außerhalb des Justizvollzugs; in der Regel sind sie der Sozial- oder Gesundheitsverwaltung der Länder zugeordnet. Berichtspflichtig für die Statistik sind die Leiter der jeweiligen Einrichtungen.

Die Erhebung erfolgt gemäß den Vordrucken St 1 A und St 1 B der Vollzugsgeschäftsordnung (VGO). Der Bestand und die Bestandsveränderung eines Jahres sind mit Vordruck **St 1 A** zu erheben. Die entsprechenden Ergebnisse werden in dieser Veröffentlichung in Tabelle 1 präsentiert.

Zum Bestand sollen alle Personen erfasst werden, die sich im Vollzuge einer Maßregel der Besserung und Sicherung befinden, auch wenn sie die Anstalt für eine kurze Zeit - z. B. Urlaub - verlassen haben. In den psychiatrischen Krankenhäusern werden dabei - im Gegensatz zu der Stichtagserhebung nach Berichtsvordruck B - auch die nach § 126a StPO einstweilig Untergebrachten zu zählen.

Als Zugang ist zu zählen, wer in die Anstalt zum Vollzuge einer Maßregel der Besserung und Sicherung - z.B. bei Verlegung oder in Widerrufsfällen auch zum weiteren Vollzuge - eintritt. Als Abgang ist zu zählen, wer aus der Anstalt infolge Beendigung der Unterbringung (z.B. Ablauf der Unterbringungsfrist, Aufhebung der Maßregel) bedingt, wegen Verlegung oder durch Tod ausscheidet. Unter bedingter Entlassung ist hier neben Entlassung aus der Unterbringung im psychiatrischen Krankenhaus nur eine Entlassung zu verstehen, die vor Ablauf der zulässigen Höchstdauer der Unterbringung erfolgt. Bei den Zahlen dieser Zelle handelt es sich um "Darunter"-Zahlen.

Mit Vordruck **St 1 B** wird jährlich zum Stichtag 31.3. die demographische Struktur der strafrichterlich Untergebrachten nach Alter, Geschlecht und Familienstand beschrieben. Hierbei sind die einstweilig Untergebrachten nach § 126a StPO nicht mit einbezogen. Die Ergebnisse der Statistik nach St 1 B werden in Tabelle 2 dieser Veröffentlichung dargestellt.

## Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin-West, seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin. Flächendeckende Angaben für die neuen Länder liegen nicht vor.

## 1.1 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte

Früheres Bundesgebiet \*)

Jahr Land Art der strafrichterlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1. 1)		Zugang 2)		Abgang 3)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. Weiblich	insgesamt	dar. Weiblich	insgesamt	dar. Weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. Weiblich
							zusammen	dar. weiblich		
1987 .....	3 746	186	2 147	108	2 083	103	216	14	3 810	191
1989 .....	3 874	177	2 364	140	2 213	141	415	23	4 025	176
1991 .....	4 028	195	2 391	121	2 268	126	332	15	4 151	190
1993 .....	4 522	190	2 591	138	2 498	130	428	22	4 615	198
1995 .....	4 789	199	2 741	163	2 777	151	419	20	4 753	211
1997 .....	4 983	239	3 164	215	2 748	192	435	36	5 399	262
1998 .....	5 460	266	3 124	237	2 673	186	451	34	5 911	317
1999 4).....	5 883	314	3 032	226	2 709	193	374	21	6 206	347
2000 4).....	6 182	343	3 309	219	2 803	185	426	30	6 688	377
2001 4).....	6 601	371	3 383	249	2 956	199	370	22	7 028	421
2002 .....	7 134	427	3 728	250	3 020	193	417	30	7 842	484
2003 .....	7 824	478	3 747	278	3 286	241	474	31	8 285	515
2004 .....	8 276	514	3 826	266	3 437	230	532	47	8 665	550
2005 .....	8 658	548	3 818	258	3 490	206	554	40	8 986	600
2006 .....	9 021	603	3 844	314	3 571	277	603	40	9 294	640
2007 .....	9 361	650	3 830	309	3 738	286	847	54	9 453	673
2008 5).....	9 538	684	4 046	332	3 901	307	762	72	9 683	709
2009 .....	9 670	706	4 385	300	4 032	290	947	59	10 023	716
2010 6).....	10 019	717	4 622	349	4 197	323	892	57	10 444	743
2011 6).....	10 423	738	4 833	340	4 593	319	1 067	69	10 663	759
2012 6).....	10 721	762	4 685	374	4 499	343	1 067	82	10 907	793
2013 6).....	10 875	794	4 679	390	4 679	350	1 090	79	10 875	834
davon:										
Baden-Württemberg .....	1 036	73	446	39	480	34	108	7	1 002	78
Bayern .....	2 525	222	1 327	140	1 311	128	593	49	2 541	234
Berlin .....	697	72	222	26	233	20	106	9	686	78
Bremen .....	127	5	67	4	55	4	8	1	139	5
Hamburg .....	297	30	72	8	79	8	48	4	290	30
Hessen .....	781	68	360	31	348	26	22	-	793	73
Niedersachsen .....	1 309	75	578	29	582	20	24	-	1 305	84
Nordrhein-Westfalen .....	3 029	199	1 195	98	1 206	92	130	7	3 018	205
Rheinland-Pfalz 6).....	581	20	230	11	208	10	51	2	603	21
Saarland .....	163	8	59	2	53	4	-	-	169	6
Schleswig-Holstein.....	330	22	123	2	124	4	-	-	329	20
nachrichtlich:										
Mecklenburg-Vorpommern.....	234	13	70	3	84	6	51	5	220	10
<b>2013 nach Art der Anstalt 6)</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 7) .....	6 633	509	1 085	111	1 200	104	347	32	6 518	516
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	3 686	225	2 631	147	2 554	139	647	39	3 763	233
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	2 382	146	1 557	108	1 546	79	414	31	2 413	176
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	556	60	963	132	925	107	96	8	594	85

\*) Einschl. Berlin-West, seit 1996 einschl. Gesamt-Berlin.

1) Abweichungen in den Zahlen am 1.1. gegenüber dem 31.12 des Vorjahres sind durch nachträgliche Berichtigung der Bestandszahlen bedingt.

2) Nicht nur Erstaufnahmen.

3) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

4) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 1998.

5) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2007.

6) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2009.

7) Ohne einstweilige Unterbringung.

## 1.2 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2013

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
<b>Baden-Württemberg</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	581	53	133	12	138	10	47	5	576	55
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	386	13	223	9	238	7	48	-	371	15
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	242	9	117	2	166	5	31	-	193	6
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	69	7	90	18	104	17	13	2	55	8
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>1 036</b>	<b>73</b>	<b>446</b>	<b>39</b>	<b>480</b>	<b>34</b>	<b>108</b>	<b>7</b>	<b>1 002</b>	<b>78</b>
<b>Bayern</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	1 170	83	163	15	216	17	141	11	1 117	81
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	1 224	123	941	94	895	86	431	36	1 270	131
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht 4).....	834	73	573	74	510	41	284	28	917	107
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	131	16	223	31	200	25	21	2	154	22
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>2 525</b>	<b>222</b>	<b>1 327</b>	<b>140</b>	<b>1 311</b>	<b>128</b>	<b>593</b>	<b>49</b>	<b>2 541</b>	<b>234</b>
<b>Berlin</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	529	63	62	7	62	8	47	6	529	62
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	113	5	64	3	61	2	18	-	116	6
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	76	4	47	2	45	1	12	-	78	5
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	55	4	96	16	110	10	41	3	41	10
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>697</b>	<b>72</b>	<b>222</b>	<b>26</b>	<b>233</b>	<b>20</b>	<b>106</b>	<b>9</b>	<b>686</b>	<b>78</b>
<b>Bremen</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	83	4	26	3	27	3	4	-	82	4
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	38	1	31	-	19	1	4	1	50	-
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	20	1	16	-	9	1	2	1	27	-
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	6	-	10	1	9	-	-	0	7	1
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>127</b>	<b>5</b>	<b>67</b>	<b>4</b>	<b>55</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>139</b>	<b>5</b>

1) Nicht nur Erstaufnahmen.

2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

4) Für Bayern ergibt sich aufgrund fehlender Daten zu Zu- und Abgängen rechnerisch eine Differenz von 20 zwischen Anfangs- und Endbestand.

noch 1.2: Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2013

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
Hamburg										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	234	27	23	2	28	5	22	4	229	24
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	46	2	25	1	26	1	19	-	45	2
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	35	2	22	1	16	1	15	-	41	2
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	17	1	24	5	25	2	7	-	16	4
Untergebrachte insgesamt .....	297	30	72	8	79	8	48	4	290	30
Hessen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	478	42	107	16	97	14	1	-	488	44
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	244	18	167	7	161	5	21	-	250	20
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	209	13	93	5	103	5	14	-	199	13
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	59	8	86	8	90	7	-	-	55	9
Untergebrachte insgesamt .....	781	68	360	31	348	26	22	-	793	73
Niedersachsen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	815	53	157	11	167	8	9	-	805	56
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	431	14	336	11	298	10	27	-	469	15
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	173	10	150	9	127	9	-	-	196	10
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	45	3	77	9	87	8	1	-	35	4
Untergebrachte insgesamt .....	1 291	70	570	31	552	26	37	-	1 309	75
Nordrhein-Westfalen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	2 099	146	346	43	370	34	62	4	2 075	155
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	846	39	571	16	596	24	61	2	821	31
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	620	33	410	14	436	19	41	2	594	28
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	84	14	278	39	240	34	7	1	122	19
Untergebrachte insgesamt .....	3 029	199	1 195	98	1 206	92	130	7	3 018	205

1) Nicht nur Erstaufnahmen.  
2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

noch 1.2: Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2013

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
<b>Rheinland-Pfalz 4)</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	310	12	61	6	50	6	15	2	321	12
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	187	2	138	2	124	2	30	-	201	2
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	127	1	107	1	102	1	15	-	132	1
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	84	6	31	3	34	2	6	-	81	7
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>581</b>	<b>20</b>	<b>230</b>	<b>11</b>	<b>208</b>	<b>10</b>	<b>51</b>	<b>2</b>	<b>603</b>	<b>21</b>
<b>Saarland</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	104	7	10	-	13	2	-	-	101	5
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	56	1	43	-	33	-	-	-	66	1
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	3	-	6	2	7	2	-	-	2	-
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>163</b>	<b>8</b>	<b>59</b>	<b>2</b>	<b>53</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>169</b>	<b>6</b>
<b>Schleswig-Holstein</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	240	16	28	-	41	2	-	-	227	14
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	77	6	66	2	53	2	-	-	90	6
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	23	-	25	1	14	-	-	-	34	1
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	13	-	29	-	30	-	-	-	12	-
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>330</b>	<b>22</b>	<b>123</b>	<b>2</b>	<b>124</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>329</b>	<b>20</b>
<b>Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin 4)</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	6 643	506	1 116	115	1 209	109	348	32	6 550	512
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	3 648	224	2 605	145	2 504	140	659	39	3 749	229
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	2 359	146	1 560	109	1 528	83	414	31	2 411	173
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	566	59	950	132	936	107	96	8	580	84
<b>Untergebrachte insgesamt .....</b>	<b>10 857</b>	<b>789</b>	<b>4 671</b>	<b>392</b>	<b>4 649</b>	<b>356</b>	<b>1 103</b>	<b>79</b>	<b>10 879</b>	<b>825</b>

1) Nicht nur Erstaufnahmen.  
2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.  
4) Im Insgesamt ergibt sich aufgrund für Bayern fehlender Daten zu Zu- und Abgängen rechnerisch eine Differenz von 20 zwischen Anfangs- und Endbestand.

noch 1.2: Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2013

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
Mecklenburg-Vorpommern										
<b>nachrichtlich:</b>										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3) .....	141	9	12	1	13	1	6	1	140	9
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) .....	76	1	47	1	42	1	24	1	81	1
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	39	-	21	-	16	-	11	-	44	-
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO) .....	3	-	13	-	11	-	4	-	5	-
Untergebrachte insgesamt .....	220	10	72	2	66	2	34	2	226	10

1) Nicht nur Erstaufnahmen.

2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

4) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2009.

**2 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt  
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte am 31.3. nach Alter und Familienstand \*)**

Früheres Bundesgebiet 1)

Jahr Land Alter Familienstand	Psychiatrisches Krankenhaus und Entziehungsanstalt zusammen			Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 2)		Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) 3)			
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen		dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht	
						zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1970 .....	4 401	4 156	245	4 222	240	179	5	18	2
1975 .....	3 677	3 508	169	3 494	164	183	5	30	2
1980 .....	3 237	3 074	163	2 593	102	644	61	184	29
1985 .....	3 462	3 294	168	2 472	104	990	64	302	41
1990 .....	3 649	3 496	153	2 489	95	1 160	58	315	27
1995 .....	4 275	4 107	168	2 902	111	1 373	57	537	35
1996 .....	4 233	4 078	155	2 956	119	1 277	36	491	17
1997 .....	4 579	4 370	209	3 216	145	1 363	64	535	33
1998 .....	5 068	4 837	231	3 539	166	1 529	65	619	38
1999 .....	5 495	5 227	268	3 838	195	1 657	73	758	43
2000 4) .....	5 872	5 554	318	4 098	223	1 774	95	789	46
2001 4) .....	6 219	5 886	333	4 297	257	1 922	76	985	35
2002 .....	6 550	6 166	384	4 462	263	2 088	121	960	64
2003 .....	7 399	6 944	455	5 118	322	2 281	133	1 189	94
2004 .....	7 802	7 353	449	5 390	334	2 412	115	1 379	68
2005 .....	8 113	7 636	477	5 640	356	2 473	121	1 409	60
2006 .....	8 536	7 993	543	5 917	393	2 619	150	1 582	90
2007 .....	8 664	8 089	575	6 061	413	2 603	162	1 486	92
2008 .....	8 943	8 326	617	6 287	443	2 656	174	1 593	106
2009 5) .....	9 251	8 606	645	6 440	477	2 811	168	1 690	111
2010 .....	9 590	8 922	668	6 569	496	3 021	172	1 817	130
2011 6) .....	9 974	9 278	696	6 620	508	3 354	188	2 108	140
2012 6) 7) .....	10 276	9 568	708	6 750	511	3 526	197	2 325	122
2013 6) .....	10 471	9 726	745	6 652	510	3 819	235	2 365	146
2014 6) .....	10 362	9 600	762	6 540	518	3 822	244	2 464	135
darunter 2013 6) :									
Wiederholungsfälle .....	539	513	26	356	19	183	7	113	3
Widerrufsfälle .....	273	256	17	234	10	39	7	21	4
<b>2014 nach Ländern 6)</b>									
Baden-Württemberg .....	921	848	73	562	54	359	19	209	8
Bayern .....	2 472	2 252	220	1 160	89	1 312	131	832	58
Berlin .....	625	552	73	511	65	114	8	82	4
Bremen .....	122	118	4	76	3	46	1	25	-
Hamburg .....	274	248	26	229	24	45	2	39	-
Hessen .....	733	666	67	483	43	250	24	186	19
Niedersachsen .....	1 266	1 191	75	780	57	486	18	259	14
Nordrhein-Westfalen .....	2 915	2 726	189	2 074	155	841	34	617	28
Rheinland-Pfalz .....	544	530	14	337	12	207	2	180	1
Saarland .....	166	162	4	98	3	68	1	-	-
Schleswig-Holstein .....	324	307	17	230	13	94	4	35	3
nachrichtlich:									
Mecklenburg-Vorpommern .....	218	208	10	138	8	80	2	38	1
<b>2014 nach Alter (von ... bis unter ... Jahren) 6)</b>									
unter 25 .....	813	769	44	411	27	402	17	282	14
25 - 30 .....	1 690	1 572	118	781	62	909	56	607	28
30 - 40 .....	3 244	3 013	231	1 822	145	1 422	86	973	56
40 - 50 .....	2 520	2 325	195	1 759	140	761	55	454	25
50 - 60 .....	1 525	1 392	133	1 232	106	293	27	134	12
60 - 70 .....	418	383	35	386	32	32	3	12	-
70 und mehr .....	152	146	6	149	6	3	-	2	-
<b>2014 nach Familienstand 6)</b>									
ledig .....	7 046	6 626	420	4 560	290	2 486	130	1 669	64
verheiratet .....	811	725	86	368	53	443	33	265	23
verwitwet .....	154	125	29	126	26	28	3	8	1
geschieden .....	1 011	900	111	588	64	423	47	236	25
ohne Angabe .....	1 340	1 224	116	898	85	442	31	286	22

\*) Ohne einstweilige Unterbringung.

1) Einschl. Berlin-West, seit 1996 einschl. Gesamt-Berlin.

2) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42b StGB.

3) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42c StGB.

4) Für Rheinland-Pfalz Ergebnisse aus 1999.

5) Für Rheinland-Pfalz Ergebnisse aus 2008.

6) Für Rheinland-Pfalz Ergebnisse aus 2010.

7) Für Schleswig-Holstein teilweise Daten aus 2011.